

Federführung:	Bauamt	Datum:	30.11.2022
Sachbearbeiter:	Thomas Pappelau	AZ:	562.12:Rasenplatz/Erneuerung des

Beratungsfolge	Termin		
Gemeinderat	13.12.2022	öffentlich	Beschluss

### **Gegenstand der Vorlage**

### **Erneuerung des Rasenplatzes - Möglichkeit einer Beregnung mit Zisterne**

#### **Sachverhalt:**

Die CDU-Fraktion hat in einer Sitzung die Frage gestellt, ob eine Möglichkeit besteht, den neu zu erstellendem Rasenplatz mit einem Zisternensystem zu versehen, dass die Beregnungsanlage so unterstützt, so dass weniger Wasser verbraucht wird.

Das Planungsbüro hat einen Vorschlag erarbeitet mit 4 Zisternen à 7,5 cbm Fassungsvermögen. Diese müsste aber auf 10 Zisternen erweitert werden, so dass der einmalige Verbrauch von ca. 75 cbm gedeckt werden kann.

Wobei die Technik nochmals überarbeitet werden muss, sprechen wir von Kosten in Höhe von ca. 50.000 €. Im Umkehrschluss hieße das, wenn wir von Kosten eines Gießganges in Höhe von 75 € ausgehen, dass wir den Rasenplatz ca. 667-mal beregnen könnten. Wenn man von ca. 45 Gießgänge im Jahr ausgeht, rechnet sich das System erst in ca. 15 Jahren.

Da die Zisternen nicht von Dachflächen und Oberflächen hauptsächlich gespeist werden und eine Befüllung über den Regenwasserkanal mit dem Wasser der Straßen (Bremsstaub, Ölrückstände, Salz vom Winter) nicht sinnvoll ist, schlägt die Verwaltung vor, auf den Einsatz von Zisternen zu verzichten.

#### **Beschlussvorschlag:**

Das Gremium beschließt auf den Einbau von Zisternen beim Bau des Rasenplatzes zu verzichten.

#### **Finanzierung:**

#### **Letzte Beratung:**

#### **Anlagenverzeichnis:**